

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Naturschutzbeirats vom 10.09.2021

Öffentlicher Teil

**TOP . Drucksachennummer 0402/2021: Sachstandsbericht Luftreinhalteplan Hagen
2020 und 1. Quartal 2021
0752/2021
Entscheidung
ungeändert beschlossen**

Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:

Berichterstatlerin Frau Selter. Der Grenzwert von NO₂ werde an allen Messstellen eingehalten, aufgrund der geringen Mobilität während des Corona-Lockdowns. Der Individualverkehr, insbesondere LKWs, suche sich neue Wege, z.B. über die Rembergstraße. Es werde seit Jahren über verkehrstechnische Lösungen gesprochen. Sie regt an, über den Abriss des Finanzamtes oder der gegenüberliegenden Gebäude nachzudenken und das Radwegenetz besser und gefahrloser auszubauen.

Die Verwaltung prüft, ob das Radverkehrskonzept in einer der nächsten Sitzungen vorgestellt wird.

Auf die Anfrage von Herrn Boeker nach einem Plan bei Überschreitung der Werte antwortet Herr Köhler, es gebe noch verschiedene einschränkende Maßnahmen. Er hoffe, sie nicht anwenden zu müssen. Auch am Graf-von-Galen-Ring seien später noch verkehrslenkende Maßnahmen geplant, um dauerhaft die Werte zu unterschreiten.

Aktuell werden die Grenzwerte nur knapp unterschritten, daher bekräftigt auch Herr Dr. Rosenbaum-Mertens die Notwendigkeit, Radverkehr, ÖPNV etc. zu fördern.

Herr Bühren regt konzeptionelle Änderungen, Umleitungen oder den Ersatz der Ampeln durch Kreisverkehrsplätze an. Herr Köhler stellt mit dem Ausbau des Radverkehrs und der weiteren Umstellung auf Elektrobusse weitere geplante Maßnahmen dar.

Beschluss:

Der Naturschutzbeirat nimmt die Drucksachennummer 0402/2021 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

☒ Zur Kenntnis genommen